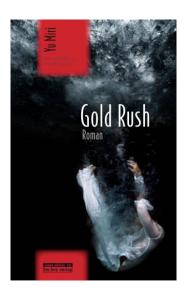


Vorausschau auf das Herbstprogramm 2010:



Yu Miri

Gold Rush

Roman

ca. 358 Seiten, ca. 14 x 22 cm, geb., SU, ca. 26 €

□ Erscheinungstermin 22. Juli 2010

» Gold Rush liest sich wie die japanische Version von Bret Easton Ellis' makabrem American Psycho, versehen mit einer gesunden Prise Murakami. « Time Magazin

»Yu hat ein glaubwürdiges Porträt eines verlorenen Kindes geschaffen, dessen Zorn über fehlende Liebe und Sinnlosigkeit es zu einer abstoßenden, gewalttätigen Kreatur werden lässt. «

World Literature Today

Inhalt:

Der 14-jährige Kazuki wächst in den Straßen einer verruchten Gegend Yokohamas als Sohn eines einflussreichen Spielhallen-Besitzers auf. Die zerrütteten Verhältnisse seiner Familie lassen ihn in eine gefühlskalte Welt aus Brutalität und Drogen abrutschen, die ihm mehr und mehr den Boden unter den Füßen entreißt. Als der Vater zunehmend gewalttätiger gegenüber Kazuki, seiner Mutter seiner älteren Schwester wird, beschließt der Junge, seine Familie vor dem tyrannischen Vater zu beschützen. Überwältigt von Hass und Abneigung, tötet er seinen Vater erbarmungslos mit einem Schwert. Seine Leiche vergräbt er in einem mit Gold gefüllten Kellergewölbe – jenem Gold, das er erben sollte. Darum bemüht, in die mächtigen Fußstapfen seines Vaters zu treten, stößt Kazuki bei dem Versuch, die Rolle des neuen Familienoberhauptes zu übernehmen, nur allzu schnell an seine Grenzen. Als ihn eines Tages seine Vergangenheit einholt, gesteht er seiner Freundin Kyoko den grausamen Mord. Sie ist es, die ihn zu einer Selbstanzeige drängt, um endlich mit sich und seinem Gewissen ins Reine zu kommen. Er willigt ein, möchte aber vorher einen letzten Ausflug unternehmen. Mit Kyoko und seinem Bruder besucht er den Zoo, als Yokohama von einem Erdbeben nie dagewesener Stärke erschüttert wird ...

Yu Miri, 1968 als Tochter koreanischer Eltern in Yokohama geboren, verließ die Schule, um sich der Theatergruppe Tokyo Kid Brothers anzuschließen. 1988 gründete sie ihre eigene Theatergruppe und gab ihr Debüt als Dramatikerin mit dem Stück *Mizu no naka no tomo e* (Für meinen Freund im Wasser). Ihr erster Roman *Ishi no oyogu sakana* (Ein Fisch, der zwischen Felsen schwimmt) erschien 1994, seither veröffentlich sie vorrangig Romane. 1997 wurde ihr der Akutagawa Preis verliehen, die höchste Auszeichnung für japanischsprachige Autoren.